

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



# Löschfahrzeug- Konzept Freiwillige Feuerwehren in Ingolstadt 2016

Vorstellung durch SBR Michael Springl

Stand 07.10.2012

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



## Ausgangslage:

- Bekannt alter Fuhrpark, derzeit Durchschnitt ca. 22 Jahre alt (Ausfallrisiko, Reparaturkosten, Attraktivität,...)
- Uneinheitlicher Fuhrpark (TSF, LF8 ohne Wasser, LF 16 Bund, TLF, LF8/6 mit versch. Typen)
- Baujahre von 1977 bis 2003
- Keinerlei Reserve bei Fzg- Ausfall
- Stadt Ingolstadt wächst
- weiterer Zuzug, weitere Wohngebiete am Rand (Friedrichshofen, Gerolfing, Rothenturm, Zuchering, ...)
- weitere Industrieansiedlungen am Rand (GVZ II, Weiherfeld)
- Ausbau bestehende Verkehrswege?

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Stadt Ingolstadt Feuerwehr

Kfz - Kennz.:	Kfz - Art:	Einheit:	Funkrufname:	Baujahr:	Alter:	
IN - 1102	MZF	Unsernherrn	3/11/1	1972	40	1
IN - 1133	LF 8	Haunstadt	5/43/1	1977	35	1
IN - 1138	LF 8	Zuchering	8/43/1	1977	35	1
IN - 1141	LF 8	Hagau	11/43/1	1978	34	1
IN - 1139	TLF 16/25	Haunstadt	5/21/1	1978	34	1
IN - 1123	TLF 24/50	Mitte	1/23/2	1980	32	1
IN - 1144	TSF	Mühlhausen	16/44/1	1980	32	1
IN - 1145	TSF	Pettenhofen	12/44/1	1980	32	1
IN - 1146	TSF	Rothenturm	13/44/1	1980	32	1
IN - 1147	TLF 16/25	Unsernherrn	3/21/1	1980	32	1
IN - 8045	LF 16-TS	Ringsee	2/41/1	1982	30	1
IN - 1109	LF 16	Mitte	1/40/3	1985	27	1
IN - 8051	LF 16-TS	Haunwöhr	4/41/1	1986	26	1
IN - 1116	LF 8	Irgertsheim	10/43/1	1986	26	1
IN - 1118	TroTLF 16	Mitte	1/20/1	1986	26	1
IN - 1120	MZF	Etting	9/11/1	1987	25	1
IN - 1113	LF 8	Unsernherrn	3/43/1	1987	25	1
IN - 1104	TLF 16/25	Mailing	6/21/1	1988	24	1
IN - 1111	GW - Öl	Mailing	6/51/1	1989	23	1
IN - 1117	MZF	Ringsee	2/11/1	1989	23	1
IN - 1112	LF 8	Brunnenreuth	14/43/1	1991	21	1
IN - 1119	TSF	Dünzlau	18/44/1	1994	18	1
IN - 1125	MZF	Haunstadt	5/11/1	1994	18	1
IN - 8008	SW 2000	Mitte	1/88/1	1995	17	1
IN - 1163	LF 8 / 6	Zuchering	8/48/1	1997	15	1
IN - 1168	LF 8/6	Gerolfing	7/47/1	2000	12	1
IN - 1167	LF 8/6	Haunwöhr	4/47/1	2000	12	1
IN - 1166	LF 8/6	Ringsee	2/47/1	2000	12	1
IN - 1128	TSF	Friedrichshofen	17/44/1	2001	11	1
IN - 1127	TSF	Hundszell	15/44/1	2001	11	1
IN - 1169	LF 8/6	Etting	9/47/1	2003	9	1
IN - FW 1114	MTW	Haunwöhr	4/11/1	2006	6	1
IN - FW 1159	Versorger	Gerolfing	7/59/1	2007	5	1
IN - FW 1117	MTW	Gerolfing	7/11/1	2007	5	1
		Durchschnittsalter			22,5	34

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



## Fragestellungen:

- Wie können wir unsere Aufgaben zukunftsicher erledigen?
- Welche Einsatz- Mittel brauchen wir dazu?
- Einheitlicher Aufgaben- Standard ?  
Sonderaufgaben ?
- Wie treten wir bei der Stadt IN auf, damit wir unsere Fahrzeuge auch bekommen?

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Wie können wir unsere Aufgaben zukunftssicher erledigen?

- Bereits gleiche Grund- Ausbildung für alle FW-Angehörigen
- Gleiche Fahrzeuge um Zusammenarbeit zu fördern
- Fahrzeuge und Ausrüstung, mit denen wir sicher unsere Aufgaben, welche die Gesellschaft/ Bevölkerung an uns stellt, erfüllen können
- Sicher für die Gesellschaft/Bevölkerung
- Sicher für unsere Kameraden

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Welche Mittel brauchen wir dazu?

- Zeitgemäße Lösch- Fahrzeuge
- Einheitliche Lösch- Fahrzeuge (wenig Typen)
- Planbar für das Sachgebiet, die ILS, den Einsatzleiter....
- Mit Ausrüstung, welche den Anforderungen von heute und morgen entspricht
- Kompatibel für FW- Angehörige und FW (Kameraden in zwei Feuerwehren Wohnung/Arbeitsplatz)
- „Reserve“?
- Führerscheine für Feuerwehrfahrzeuge

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Einheitliche Aufgaben- Standard? Sonderaufgaben?

- Aufbauend auf der Gefährdungsanalyse durch Dienststelle  
→ mindestens Geringes Risiko/Normales Risiko/Erhöhtes Risiko/Hohes Risiko
- Standard- Aufgaben (BayFwG im Rahmen der Möglichkeiten) :  
Abwehrende Brandschutz und Technischer Hilfsdienst, Sicherheitswachen,  
zus. Amtshilfe, Katastrophenschutz, Nachbarschaftshilfe und Überörtliche  
Hilfeleistungskontingente  
(Heutiger Stand der Technik: ausreichend Wasser am Fahrzeug für Erstangriff,  
Pressluftatmer für Atemschutz, Beleuchtung, Geräte für Unwetterschäden, Geräte  
für adäquate Verkehrsabsicherung, Erste Hilfe, Warngeräte, WBK, ....)
- Eine der Sonderaufgabe:  
Verkehrsunfälle → Rettungsschere und -Spreizer (Techn. Hilfeleistungssatz)  
Derzeit BF, FF IN- Stadtmitte, FF IN- Zuchering. Nötig für FF im Westen.

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



→ Neue Konzeption:

- Löschfahrzeug Typ LF 10/ HLF 10  
als Standardfahrzeuge für Freiw. Feuerwehr
- Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W  
für kleinere leistungsfähige Ortteilfeuerwehren  
(Wasser, Atemschutz, einfache THL wie Wassersauger,..)
- unter Einbindung der bestehenden Löschfahrzeuge  
(Baujahr 1997 – 2003) Typ LF 8-6 und  
bestehenden Tragkraftspritzenfahrzeuge (Baujahr 2000) Typ TSF
- Bereits umgesetzt: 2 HLF 20 für BF  
und 2 HLF 20/HLF 10 für FF IN- Stadtmitte



# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt

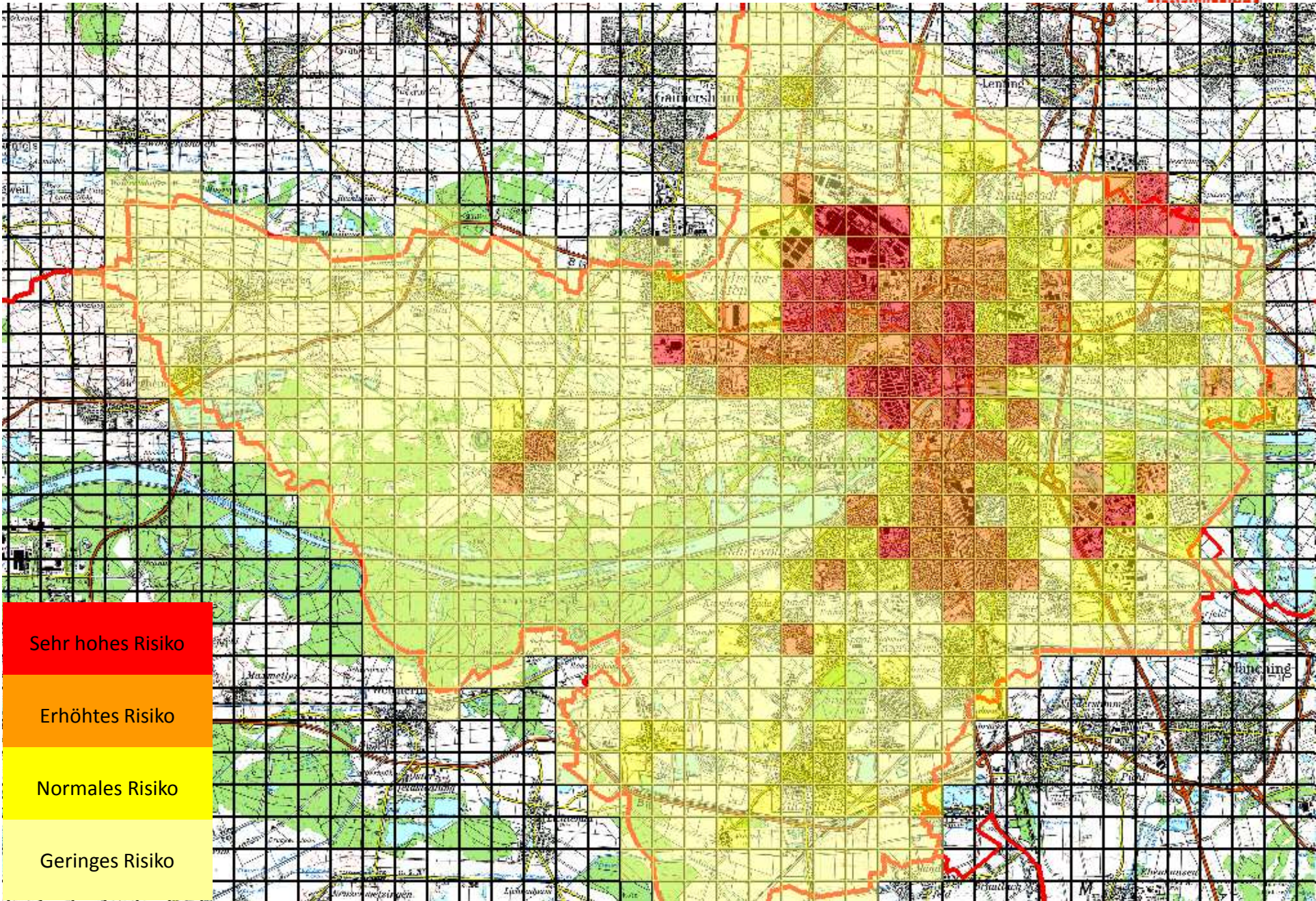


Wie treten wir bei der Stadt IN auf, damit wir unsere Fahrzeuge auch bekommen?

- Das Referat III erwartet abgestimmte Konzepte, ggf. auch Teilkonzepte
- Haushaltslage, bzw. politische Großwetterlage (Wahlen 2013 und 2014)
- Konzept ist Fachliche Stellungnahme
- Keine Alternativen vorliegend
- Einigkeit macht stark.

Die gesamte Feuerwehr muss hinter dem gemeinsamen Anliegen stehen, bei dem alle gewinnen.





Sehr hohes Risiko

Erhöhtes Risiko

Normales Risiko

Geringes Risiko



# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Südwest:

FF IN- Haunwöhr

1 LF 10

1 LF 8-6 in zweiter Reihe

FF IN- Hundszell

1 LF 8-6 von FF IN- Ringsee

(gleiches Bj. + Modell  
wie FF Haunwöhr)

(geringes, normales, erhöhtes Risiko,  
neue Wohngebiete,  
teilw. außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Süd:

FF IN- Hagau	1 LF 10
FF IN- Zuchering	1 HLF 10 (2013) + 1 LF 10
FF IN- Brunnenreuth	1 LF 10

(geringes und normales Risiko,  
Bundesstraße,  
außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Süd- Ost:

FF IN- Unsernherrn	1 LF 10
FF IN- Ringsee	1 LF 10 (LF 8- 6 nach Hundszell
FF IN- Rothenturm/ Niederfeld	1 gebr. TSF von Hundszell

(geringes/normales/erhöhtes Risiko,  
neue Baugebiete,  
teilw. außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Der Nordwesten, Norden und Nordosten:

FF IN- Irgertsheim 1 HLF 10

(Lösung Gerätehaus?)

FF IN- Pettenhofen 1 TSF- W

FF IN- Mühlhausen 1 gebrauchtes TSF von  
Friedrichshofen

FF IN- Dünzlau 1 TSF- W

(geringes und normales Risiko,

Staatsstraße,

außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Der Nordwesten, Norden und Nordosten:

FF IN- Gerolfing                      1 LF 10

1 LF 8-6 in zweiter Reihe

FF IN- Friedrichshofen    1 gebrauchtes LF 8-6 von  
Etting

(geringes, normales, erhöhtes Risiko,  
neue Baugebiete Richtung Fort Hartmann,  
Klinikum, Seniorenheim, Geriatrie,...  
teilw. außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Der Nordwesten, Norden und Nordosten:

FF IN- Etting                      1 LF 10

(geringes und normales Risiko,

Audi- Umfahrung,

außerhalb 10 Min. Löschzug)

Zusammenarbeit mit Wettstetten notwendig



# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Der Nordwesten, Norden und Nordosten:

FF IN- Haunstadt            1 LF 10

FF IN- Mailing                2 LF10

(geringes und normales Risiko, sehr hohes Risiko  
vorgesehen für ICE- Tunnel

Teilw. außerhalb 10 Min. Löschzug)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Die Stadtmitte

1 HLF 10 (HHJ 2012)

1 HLF 20 (HHJ 2012)

Lösung für TLF 24/50?

Die Ausbildung

1 LF 10

(Ausbildung, Sicherheitswachen, Leih-Fahrzeug  
wenn einziges Fahrzeug im Ortsteil in  
Wartung/ Inspektion/ Reparatur)

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Notwendige Beschaffungen, in Summe

12 LF 10

1 HLF 10

2 TSF-W

+ LKW- Führerscheine

+ Feuerwehr- Führerscheine

+ Fahr- und Sicherheitstraining

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



- 1 Beschaffung:
- 1 Ausschreibung- Preisvorteil gegenüber Einzelbeschaffungen
- Höherer Zuschuss möglich, wenn sich noch mind. 2 Kommunen beteiligen (Zeit bis 2015)
- Reduzierter Aufwand im Sachgebiet 3, Werkstatt,...
- Erhöhung der Sicherheit für den Bürger
- Zukunft für die Feuerwehren

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Stückzahl	Typ	EP in €	GP in €	
12	LF 10	250000	3000000	HHJ 2016
1	HLF 10	300000	300000	HHJ 2016
2	TSF-W	150000	300000	HHJ 2016
15 x 7 = 105	Führerscheine LKW	2500	262500	HHJ 2014/15
6 x 7 = 42	FW- Führerscheine bis 7,5 t.	300	12600	HHJ 2014/15
25 x 7 = 175 200	Fahr-/Sicherheitstraining	90	18000	HHJ 2013/14/15
	<b>Summe</b>		<b>3893100</b>	
-2	LF 10 Bund	250000	-500000	
-10	LF 10 Zuschuss BY	58000	-580000	
-1	HLF 10 Zuschuss BY	69000	-69000	
-2	TSF-W Zuschuss BY	30500	-71000	
3 x 10 = 30	Zuschuss KUMV/LFV Fahrtraining	35	-1050	
-	Verkauf Fahrzeuge	0	0	
	<b>Summe</b>		<b>2672050</b>	
	Hinweis: geschätzte Kosten Stand 2012			
	ggf. weitere Kostenreduzierung durch			
-10	erhöhter Zuschuss LF 10 wenn 3 GEMEINDEN	5800	-58000	
-1	erhöhter Zuschuss HLF 10 wenn 3 GEMEINDEN	6900	-6900	
-2	erhöhter Zuschuss TSF-W wenn 3 GEMEINDEN	3050	-7100	

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



- **Höhe der Festbeträge für Beschaffungen Stand 2012**  
**/Tabelle 1**
- **Fahrzeuge und Geräte (nach DIN, DIN EN, Technischen Beschreibungen und Bauvorschriften) Festbetrag**
- Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-W (ohne PFPN 10-1000) **30.500 €**
- Löschgruppenfahrzeug LF 10 **58.000 €**
- Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 10 **69.000 €**
- Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20 **104.500 €**

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



- Das Konzept wurde in der Kommandantenversammlung vom 08.10.2012 vorgestellt. Zustimmung für das Konzept bei den „alten“ und „neuen“ (noch nicht bestätigten) Kommandanten. Auftrag zur Vorstellung bei Ref. III und FW- Kommission
- Die Stadt IN beschafft Fahrzeuge für leistungsfähige Feuerwehren
- „Fördern und Fordern“, mit Ziel in Sicht
- Restl. Fahrzeugkonzept der FW ( Boot, Abroller, LKW, MZF, ELW, DL, ....) ggf. anhängen
- Keine Garantie, dass unsere Fahrzeuge noch bis 2016 durchhalten, Konzept wäre von Seiten FW schneller umsetzbar

# Freiwillige Feuerwehr Ingolstadt



Danke für die Unterstützung

Danke für die Aufmerksamkeit

Quellenangaben:

Liste Seite 3 Fahrzeugaufstellung und Fahrzeugalter BF IN H. Hadersdorfer SG III

Gefährdungsanalyse Seite 10 BF IN H. Braun Leiter der FW